

Grüsse aus unserer Hundegemeinschaft!

Wir schicken Euch ein paar Zeilen zum Jahresabschluss



Das Jahr 2018 war für uns ein stabiles Jahr, es scheint als ob in unserer Umgebung – auch durch unsere Arbeit – sich die Situation beruhigt hat. Toll ist für uns, dass sich unser Team erweitert hat, Adrian Crantz ist zwar nach Reliquias gezogen und arbeitet nicht mehr bei uns – neu dazugekommen sind Abu Addy aus der Nachbarschaft (immer in Begleitung von Frieda, der kleinen braunen Hündin) und Pauline Knöpfle, eine engagierte, junge Frau. Mit Claudia Grod und Michael Berghoff sind wir jetzt zu viert – ein schönes Team. Danke!

Unsere Hundegemeinschaft begeistert uns immer wieder, ihre soziale Kompetenz, ihre Umsicht – und auch die Stabilität, die sie mittlerweile miteinander haben.

Wir konnten drei Hunde vermitteln, wer sie kennt: Bandito ist jetzt in Deutschland, Bobby ist in Frankreich und Luca wird die Tage auch nach Deutschland fliegen.

Neu ist Saphira (Bild rechts), eine schwarze, süsse Hündin – sie ist uns zugelaufen und lebt jetzt am Platz der Kinder.

Neu dazugekommen sind auch Lena und Timmy, zwei kleine sympathische Geschwisterhunde, 4 Jahre alt. Ihre frühere Besitzerin musste unverhofft und von einem Tag auf den anderen ins Krankenhaus, zurück blieben 5 Hunde und drei Katzen. United Paws Portugal (portugiesische Tierschutzorganisation <https://www.facebook.com/unitedpawsportugal/>) hat mitgeholfen, Plätze für alle Tiere zu finden, die letzten beiden Tiere kamen dann zu uns, sie gewöhnen sich jetzt ein.

Seit Frühjahr sind Luca und Lucky bei uns, deren Besitzerin gestorben ist. So hatten wir 5 Neuzugänge, die wegen tragischer menschlicher Verhältnisse einen neuen Platz gebraucht haben nicht so sehr wie in früheren Jahren Tiere, die ausgehungert und verwahrlost waren.





Timmy und
Lena



In unserer Hundegemeinschaft ist immer mehr auch ein Raum erlebbar, der heilend und beruhigend auf Menschen wirkt. Dieses Heilungsfeld haben viele Lucky Gäste dieses Jahr und einige Bewohner für sich genutzt.

Ein Forschungsfeld, das wir erschliessen möchten, betrifft die Ernährung der Tiere. Wir haben eine portugiesische Tierärztin kennengelernt, Diana Mendes. Sie möchte eine Studie durchführen, für die Hunden selber kochen und herausfinden, wie oft ein Hund tatsächlich Fleisch braucht, auch wie Heilung und Ernährung zusammenspielen. Diese dreimonatige Projektzeit wird begleitet von Blutuntersuchungen. Dieses Projekt sucht noch nach finanzieller Unterstützung – 5.000.- Euro würden dem Ganzen Aufwind unter die Flügel geben. Wenn Du das Ganze

unterstützen möchtest, bitte schicke uns ein Geschenk mit dem Stichwort „Diana“.

**Danke an alle, die uns unterstützt haben - danke an Gabriele
Schüler und Chris Boysen für ihre treue Begleitung und
Ausbildung!**

Bankverbindung: www.tamera.org/one-time-donation/

